

Amtsblatt der Freien Hansestadt Bremen

2026	Verkündet am 18. Juni 2026	Nr. 84
------	----------------------------	--------

Fachspezifische Prüfungsordnung für den Masterstudiengang „Elektrotechnik und Informationstechnik“ an der Universität Bremen

Vom 8. April 2026

Der Fachbereichsrat 1 (Physik/Elektrotechnik) hat auf seiner Sitzung am 8. April 2026 gemäß § 87 Satz 1 Nummer 2 des Bremischen Hochschulgesetzes (BremHG) i.V.m. § 62 BremHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. Mai 2007 (Brem.GBl. S. 339), zuletzt geändert durch Gesetz vom 1. April 2025 (Brem.GBl. S. 382), folgende Prüfungsordnung beschlossen.

Diese fachspezifische Prüfungsordnung gilt in Verbindung mit dem Allgemeinen Teil der Masterprüfungsordnungen (AT MPO) der Universität Bremen vom 27. Januar 2010 in der jeweils geltenden Fassung.

§ 1

Studienumfang, Regelstudienzeit und Abschlussgrad

(1) Für den erfolgreichen Abschluss des Masterstudiengangs „Elektrotechnik und Informationstechnik“ sind insgesamt 120 Leistungspunkte (Credit Points = CP) nach dem European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS) zu erwerben. Dies entspricht einer Regelstudienzeit von 4 Fachsemestern.

(2) Aufgrund der bestandenen Masterprüfung wird der Abschlussgrad

Master of Science
(abgekürzt M.Sc.)

verliehen. Die absolvierte Vertiefungsrichtung wird in den Zeugnisunterlagen ausgewiesen.

§ 2

Studienaufbau, Module und Leistungspunkte

(1) Der Masterstudiengang „Elektrotechnik und Informationstechnik“ wird als Masterstudium gemäß § 4 Absatz 1 Satz 1 AT MPO studiert.

(2) Das Studium gliedert sich wie folgt:

- a) Masterarbeit im Umfang von 30 CP;
- b) Vertiefungsrichtung (Focus Area) mit insgesamt 60 CP. Studierende wählen aus den Vertiefungsrichtungen Automatisierungstechnik, Erneuerbare Energien, Informations- und Kommunikationstechnik, Sensors and Electronics, Smart Electronic Systems. Die Vertiefungsrichtungen beinhalten:
 - aa) Pflichtmodule im Umfang von 54 CP (inklusive „Projekt“, 18 CP);
 - bb) Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 CP.
- c) Spezialisierung (Specialization) mit Wahlmodulen im Umfang von 30 CP.

(3) Ein Wechsel der Vertiefungsrichtung ist nur auf Antrag an den Prüfungsausschuss möglich. Über die Anerkennung von Prüfungsleistungen entscheidet der Prüfungsausschuss nach individueller Sachlage. Leistungen aus einem bereits im Bachelorstudium absolvierten Modul dürfen nicht erneut in die Vertiefungsrichtung des Masterstudiengangs eingebracht werden.

(4) Das Wahlangebot der Spezialisierung inklusive der entsprechenden Modulbeschreibungen wird im Vorfeld zu jedem Semester im Fachbereichsrat beschlossen und auf den Seiten des Fachbereichs veröffentlicht. Nähere Regelungen sind der Anlage 2.3 der vorliegenden Prüfungsordnung zu entnehmen.

(5) Die Anlage 1 stellt den empfohlenen Studienverlauf dar, Anlage 2 regelt die zu erbringenden Prüfungsleistungen.

(6) Module werden als Pflicht-, als Wahlpflicht- oder als Wahlmodule durchgeführt. Im Wahlbereich können 2 Module mehr als nötig absolviert werden, es fließen jedoch ausschließlich Module im Umfang von 30 CP gemäß § 5 Absatz 3 AT MPO in die Masterprüfung ein.

(7) Die im Studienverlaufsplan vorgesehenen Pflicht- und Wahlpflichtmodule werden mindestens im jährlichen Turnus angeboten.

(8) Module im Pflichtbereich werden in mindestens zwei der Vertiefungsrichtungen in deutscher Sprache durchgeführt. Module im Wahlpflicht- und Wahlbereich werden in deutscher oder englischer Sprache durchgeführt.

(9) Die den Modulen jeweils zugeordneten Lehrveranstaltungen werden in den Modulbeschreibungen ausgewiesen.

(10) Lehrveranstaltungen werden gemäß § 6 Absatz 1 AT MPO durchgeführt.

§ 3

Prüfungen

(1) Prüfungen werden in den Formen gemäß § 8 ff AT MPO und der Ordnung der Universität Bremen zur Durchführung elektronischer Prüfungen (DigiPrüfO UB/

Digitalprüfungsordnung) in den jeweils geltenden Fassungen durchgeführt. Darüber hinaus können Prüfungen in den in Anlage 3 aufgeführten Formen erfolgen. Der Prüfungsausschuss kann im Einzelfall auf Antrag einer Prüferin oder eines Prüfers weitere Prüfungsformen zulassen.

(2) Eine erneute Prüfung kann gemäß § 20 Absatz 4 AT MPO in einer anderen als der ursprünglich durchgeführten Form erfolgen.

(3) Bearbeitungsfristen und Umfang von Prüfungen werden den Studierenden zu Beginn des Moduls mitgeteilt.

(4) Prüfungen werden in deutscher Sprache durchgeführt. Prüfungen im Wahlpflichtbereich oder Wahlbereich können in englischer Sprache durchgeführt werden, wenn ein alternatives deutschsprachiges Angebot wählbar ist.

§ 4

Anerkennung und Anrechnung

Die Anerkennung oder die Anrechnung von Leistungen erfolgt gemäß § 22 AT MPO in der jeweils gültigen Fassung.

§ 5

Zulassungsvoraussetzungen für Module

Außer im Rahmen des § 6 Absatz 2 gibt es keine Zulassungsvoraussetzungen für Module.

§ 6

Modul Masterarbeit (inklusive Kolloquium)

(1) Das Modul Masterarbeit (30 CP) besteht aus der Masterarbeit im Umfang von 30 CP inklusive eines Kolloquiums.

(2) Voraussetzung zur Anmeldung zur Masterarbeit (inklusive Kolloquium) ist der Nachweis von mindestens 78 CP. Folgende Leistungen müssen erbracht worden sein:

- das Pflichtmodul „Projekt“ (18 CP),
- weitere fünf Pflichtmodule (30 CP),
- beide Wahlpflichtmodule (6 CP) und
- mindestens 24 CP aus dem Wahlangebot.

(3) Die Bearbeitungszeit der Masterarbeit beträgt 24 Wochen. Der Prüfungsausschuss kann auf begründeten Antrag eine einmalige Verlängerung um maximal 8 Wochen genehmigen.

(4) Die Masterarbeit wird als Einzel- oder als Gruppenarbeit mit bis zu 4 Personen erstellt. Bei einer Gruppenarbeit muss der Beitrag jedes einzelnen Gruppenmitglieds klar erkennbar, abgrenzbar und bewertbar sein.

(5) Die Masterarbeit wird in deutscher Sprache angefertigt. Der Prüfungsausschuss kann auf Antrag andere Sprachen zulassen, sofern die Betreuung und Bewertung gewährleistet sind.

(6) Zur Masterarbeit findet ein Kolloquium statt. Für Masterarbeit und Kolloquium wird eine gemeinsame Note gebildet. Die Masterarbeit fließt dabei mit 75 % und das Kolloquium mit 25 % in die gemeinsame Note ein.

§ 7

Gesamtnote der Masterprüfung

Die Gesamtnote wird aus den mit Leistungspunkten gewichteten Noten der Module gebildet. Unbenotete Module fließen nicht in die Berechnung ein.

§ 8

Geltungsbereich und Inkrafttreten

(1) Diese Prüfungsordnung tritt nach der Genehmigung durch die Rektorin oder den Rektor am 1. Oktober 2026 in Kraft. Sie wird im Amtsblatt der Freien Hansestadt Bremen veröffentlicht. Sie gilt für Studierende, die ab dem Wintersemester 2026/27 im Masterstudiengang „Elektrotechnik und Informationstechnik“ ihr Studium aufnehmen.

(2) Studierende, die vor dem Wintersemester 2026/27 ihr Studium aufgenommen haben, können auf Antrag an den Prüfungsausschuss in die vorliegende Prüfungsordnung wechseln. Der Antrag muss bis einschließlich 15. November 2026 beim zuständigen Prüfungsausschuss gestellt werden. Über die Anerkennung erbrachter Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss nach individueller Sachlage.

(3) Die Prüfungsordnung vom 22. April 2020 tritt zum 30. September 2029 außer Kraft. Studierende, die bis einschließlich 30. September 2029 ihr Studium noch nicht beendet haben, wechseln in die vorliegende Prüfungsordnung. Über die Anerkennung von Prüfungsleistungen entscheidet der Prüfungsausschuss nach individueller Sachlage.

Genehmigt, Bremen, 11. Juni 2026

Die Rektorin
der Universität Bremen

Anlagen:

Anlage 1: Studienverlaufsplan

Anlage 2: Module und Prüfungsanforderungen

Anlage 3: Weitere Prüfungsformen

Anlage 1: Studienverlaufsplan für den Masterstudiengang „Elektrotechnik und Informationstechnik“

Der Studienverlaufsplan stellt eine Empfehlung für den Ablauf des Studiums dar. Module können von den Studierenden in einer anderen Reihenfolge besucht werden. Dies und die Studierbarkeit des Studiengangs gewährleistet der Fachbereich.

		Vertiefungsrichtung, 60 CP (gewählte Vertiefungsrichtung gemäß Anlage 2.2)			Spezialisierung	Masterarbeit, 30 CP	Σ 120 CP
		Pflichtmodule, 54 CP		Wahlpflichtmodule, 6 CP	Wahlmodule, 30 CP		
1. Jahr	1. Sem.	Modul 1, 6 CP	Modul 2, 6 CP	Modul 3, 6 CP	Wahlpflichtmodul 1 der gewählten Vertiefungsrichtung gemäß Anlage 2.2, 3 CP	gemäß Anlage 2.3, 9 CP	30
	2. Sem.	Modul 4, 6 CP	Modul 5, 6 CP	Modul 6, 6 CP	Wahlpflichtmodul 2 der gewählten Vertiefungsrichtung gemäß Anlage 2.2, 3 CP	gemäß Anlage 2.3, 9 CP	30
2. Jahr	3. Sem.	PMA, Projekt, 18 CP				gemäß Anlage 2.3, 12 CP	30
	4. Sem.					THs-MSc, Masterarbeit (inkl. Kolloquium), 30 CP	30

CP: Credit Points, Sem.: Semester, inkl.: inklusive

Anlage 2: Module und Prüfungsanforderungen

2.1 Masterarbeit (Master Thesis), 30 CP

K.-Ziffer	Modultitel, deutsch	Modultitel, englisch	Modultyp P/WP/W	CP	MP/TP/KP	Aufteilung der CP bei TP	PL/SL (Anzahl)
THsM Sc	Masterarbeit (inklusive Kolloquium)	Master's Thesis (including colloquium)	P	30	MP		PL: 2 SL: 0

K.-Ziffer: Kennziffer; P: Pflichtmodul, WP: Wahlpflichtmodul, W: Wahlmodul; CP: Credit Points; MP: Modulprüfung, TP: Teilprüfung, KP: Kombinationsprüfung; PL: Prüfungsleistung (= benotet), SL: Studienleistung (= unbenotet)

2.2 Vertiefungsrichtungen (Focus Areas), 60 CP

Es muss eine der folgenden fünf Vertiefungsrichtungen gewählt werden.

2.2.1 Automatisierungstechnik (Automation Technology), 60 CP

2.2.1.1 Pflichtmodule (Compulsory Modules), 54 CP

K.-Ziffer	Modultitel, deutsch	Modultitel, englisch	Modultyp P/WP/W	CP	MP/TP/KP	Aufteilung der CP bei TP	PL/SL (Anzahl)
DS(a)	Diskrete Systeme	Discrete Systems	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
ELAN	Elektrische Antriebssysteme	Electrical Drive Systems	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
PAut(a)	Prozessautomatisierung in Stromnetzen	Process Automation in Power Grids	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
ATP	Automatisierung Technischer Prozesse	Automation Projects	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
CTh1(a)	Regelungstheorie 1	Control Theory 1	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
EDEL	Elektrische Antriebe in der Elektromobilität	Electric Drives in Electromobility	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
PMA	Projekt	Project	P	18	KP		PL: 2 SL: 0

K.-Ziffer: Kennziffer; P: Pflichtmodul, WP: Wahlpflichtmodul, W: Wahlmodul; CP: Credit Points; MP: Modulprüfung, TP: Teilprüfung, KP: Kombinationsprüfung; PL: Prüfungsleistung (= benotet), SL: Studienleistung (= unbenotet)

2.2.1.2 Wahlpflichtmodule (Compulsory Elective Modules), 6 CP

Es müssen zwei der angebotenen Module absolviert werden.

K.-Ziffer	Modultitel, deutsch	Modultitel, englisch	Modultyp P/WP/W	CP	MP/TP/KP	Aufteilung der CP bei TP	PL/SL (Anzahl)
LRT	Praktikum Regelungstechnik	Advanced Control Lab	WP	3	MP		PL: 0 SL: 1
STPA	Praktikum Schaltungstechnik in der Prozessautomatisierung	Laboratory Circuits Design for Process Automation	WP	3	MP		PL: 0 SL: 1
Entec	Praktikum Energietechnik	Laboratory Energy Engineering	WP	3	MP		PL: 0 SL: 1
Antec	Praktikum Antriebstechnik	Laboratory Electrical Drives	WP	3	MP		PL: 0 SL: 1
EPCL	Praktikum Stromrichtertechnik	Laboratory Electrical Power Converters	WP	3	MP		PL: 0 SL: 1

K.-Ziffer: Kennziffer; P: Pflichtmodul, WP: Wahlpflichtmodul, W: Wahlmodul; CP: Credit Points; MP: Modulprüfung, TP: Teilprüfung, KP: Kombinationsprüfung; PL: Prüfungsleistung (= benotet), SL: Studienleistung (= unbenotet)

2.2.2 Erneuerbare Energien (Renewable Energies), 60 CP

2.2.2.1 Pflichtmodule (Compulsory Modules), 54 CP

K.-Ziffer	Modultitel, deutsch	Modultitel, englisch	Modultyp P/WP/W	CP	MP/TP/KP	Aufteilung der CP bei TP	PL/SL (Anzahl)
BaLet(a)	Bauelemente der Leistungselektronik	Power Electronic Devices	P	6	KP		PL: 1 SL: 1
NetDy(a)	Dynamik und Stabilität in Übertragungsnetzen	Dynamics and stability in transmission grids	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
EPP(a)	Elektrische Energieanlagen	Electrical Power Plants	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
CTh1(a)	Regelungstheorie 1	Control Theory 1	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
TOP	Topologien der Leistungselektronik	Topologies in power electronics	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
WEAG	Windenergieanlagen – Grundlagen	Wind Power Converters – Foundations	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
PMA	Projekt	Project	P	18	KP		PL: 2 SL: 0

K.-Ziffer: Kennziffer; P: Pflichtmodul, WP: Wahlpflichtmodul, W: Wahlmodul; CP: Credit Points; MP: Modulprüfung, TP: Teilprüfung, KP: Kombinationsprüfung; PL: Prüfungsleistung (= benotet), SL: Studienleistung (= unbenotet)

2.2.2.2 Wahlpflichtmodule (Compulsory Elective Modules), 6 CP

Es müssen zwei der angebotenen Module absolviert werden.

K.-Ziffer	Modultitel, deutsch	Modultitel, englisch	Modultyp P/WP/W	CP	MP/TP/KP	Aufteilung der CP bei TP	PL/SL (Anzahl)
LRT	Praktikum Regelungstechnik	Advanced Control Lab	WP	3	MP		PL: 0 SL: 1
STPA	Praktikum Schaltungstechnik in der Prozessautomatisierung	Laboratory Circuits Design for Process Automation	WP	3	MP		PL: 0 SL: 1
Entec	Praktikum Energietechnik	Laboratory Energy Engineering	WP	3	MP		PL: 0 SL: 1
Antec	Praktikum Antriebstechnik	Laboratory Electrical Drives	WP	3	MP		PL: 0 SL: 1
EPCL	Praktikum Stromrichtertechnik	Laboratory Electrical Power Converters	WP	3	MP		PL: 0 SL: 1

K.-Ziffer: Kennziffer; P: Pflichtmodul, WP: Wahlpflichtmodul, W: Wahlmodul; CP: Credit Points; MP: Modulprüfung, TP: Teilprüfung, KP: Kombinationsprüfung; PL: Prüfungsleistung (= benotet), SL: Studienleistung (= unbenotet)

2.2.3 Informations- und Kommunikationstechnik (Information and Communication Technology), 60 CP

2.2.3.1 Pflichtmodule (Compulsory Modules), 54 CP

K.-Ziffer	Modultitel, deutsch	Modultitel, englisch	Modultyp P/WP/W	CP	MP/TP/KP	Aufteilung der CP bei TP	PL/SL (Anzahl)
ADSP		Advanced Digital Signal Processing	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
Ant(a)		Antennas and Propagation	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
CNS(a)		Communication Networks	P	6	KP		PL: 2 SL: 0
NetSim		Network Simulation	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
RFC(a)		RF Frontend Devices and Circuits	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
WCom(a)		Wireless Communications	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
PMA	Projekt	Project	P	18	KP		PL: 2 SL: 0

K.-Ziffer: Kennziffer; P: Pflichtmodul, WP: Wahlpflichtmodul, W: Wahlmodul; CP: Credit Points; MP: Modulprüfung, TP: Teilprüfung, KP: Kombinationsprüfung; PL: Prüfungsleistung (= benotet), SL: Studienleistung (= unbenotet)

2.2.3.2 Wahlpflichtmodule (Compulsory Elective Modules), 6 CP

Es müssen zwei der angebotenen Module absolviert werden.

K.-Ziffer	Modultitel, deutsch	Modultitel, englisch	Modultyp P/WP/W	CP	MP/TP/KP	Aufteilung der CP bei TP	PL/SL (Anzahl)
IKT1(a)	Praktikum Informations- und Kommunikations- technik 1	Information and Communication Laboratory 1	WP	3	MP		PL: 0 SL: 1
IKT2(a)	Praktikum Informations- und Kommunikations- technik 2	Information and Communication Laboratory 2	WP	3	MP		PL: 0 SL: 1

K.-Ziffer: Kennziffer; P: Pflichtmodul, WP: Wahlpflichtmodul, W: Wahlmodul; CP: Credit Points; MP: Modulprüfung, TP: Teilprüfung, KP: Kombinationsprüfung; PL: Prüfungsleistung (= benotet), SL: Studienleistung (= unbenotet)

2.2.4 Sensors and Electronics (Sensors and Electronics), 60 CP

2.2.4.1 Pflichtmodule (Compulsory Modules), 54 CP

K.-Ziffer	Modultitel, deutsch	Modultitel, englisch	Modultyp P/WP/W	CP	MP/TP/KP	Aufteilung der CP bei TP	PL/SL (Anzahl)
BiM	BioMEMS	BioMEMS	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
CNS(a)		Communication Networks	P	6	KP		PL: 2 SL: 0
DiTe(a)		Digital Technology	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
InS(a)		Integrated Circuits	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
SSc(a)		Sensor Science	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
SAMS(a)		Sensors and Mea- surement Systems	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
PMA	Projekt	Project	P	18	KP		PL: 2 SL: 0

K.-Ziffer: Kennziffer; P: Pflichtmodul, WP: Wahlpflichtmodul, W: Wahlmodul; CP: Credit Points; MP: Modulprüfung, TP: Teilprüfung, KP: Kombinationsprüfung; PL: Prüfungsleistung (= benotet), SL: Studienleistung (= unbenotet)

2.2.4.2 Wahlpflichtmodule (Compulsory Elective Modules), 6 CP

Es müssen zwei der angebotenen Module absolviert werden.

K.-Ziffer	Modultitel, deutsch	Modultitel, englisch	Modultyp P/WP/W	CP	MP/TP/KP	Aufteilung der CP bei TP	PL/SL (Anzahl)
MMK	Praktikum Mikroelektronik	Laboratory Microelectronics	WP	3	MP		PL: 0 SL: 1
MiSP	Praktikum, Mikrosystemtechnik	Laboratory Microsystems	WP	3	MP		PL: 0 SL: 1
DDsy	Praktikum Entwurf Digitaler Systeme	Laboratory Design of Digital Systems	WP	3	MP		PL: 0 SL: 1
SCL		Laboratory Sensor Characterization	WP	3	MP		PL: 0 SL: 1

K.-Ziffer: Kennziffer; P: Pflichtmodul, WP: Wahlpflichtmodul, W: Wahlmodul; CP: Credit Points; MP: Modulprüfung, TP: Teilprüfung, KP: Kombinationsprüfung; PL: Prüfungsleistung (= benotet), SL: Studienleistung (= unbenotet)

2.2.5 Smart Electronic Systems (Smart Electronic Systems), 60 CP

2.2.5.1 Pflichtmodule (Compulsory Modules), 54 CP

K.-Ziffer	Modultitel, deutsch	Modultitel, englisch	Modultyp P/WP/W	CP	MP/TP/KP	Aufteilung der CP bei TP	PL/SL (Anzahl)
ADS(a)		Advanced Digital System Design	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
ASV(a)	Architekturen der Digitalen Signalverarbeitung	Architectures for Digital Signal Processing	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
CAMC	Schaltungen und Architekturen für Systeme der mobilen Kommunikation	Circuits and Architectures for Mobile Communication Systems	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
DiTe(a)		Digital Technology	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
ESAA	Elektronische Systeme für Fahrzeuganwendung	Electronic Systems for Automotive Applications	P	6	TP	Kraftfahrzeug elektronik, 3 CP	PL: 1 SL: 0
						Serielle Bussysteme und Echtzeitkommunikation, 3 CP	PL: 1 SL: 0
SAMS(a)		Sensors and Measurement Systems	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
PMA	Projekt	Project	P	18	KP		PL: 2 SL: 0

K.-Ziffer: Kennziffer; P: Pflichtmodul, WP: Wahlpflichtmodul, W: Wahlmodul; CP: Credit Points; MP: Modulprüfung, TP: Teilprüfung, KP: Kombinationsprüfung; PL: Prüfungsleistung (= benotet), SL: Studienleistung (= unbenotet)

2.2.5.2 Wahlpflichtmodule (Compulsory Elective Modules), 6 CP

Es müssen zwei der angebotenen Module absolviert werden.

K.-Ziffer	Modultitel, deutsch	Modultitel, englisch	Modultyp P/WP/W	CP	MP/TP/KP	Aufteilung der CP bei TP	PL/SL (Anzahl)
MMK	Praktikum Mikroelektronik	Laboratory Microelectronics	WP	3	MP		PL: 0 SL: 1
MiSP	Praktikum Mikrosystemtechnik	Laboratory Microsystems	WP	3	MP		PL: 0 SL: 1
DDsy	Praktikum Entwurf Digitaler Systeme	Laboratory Design of Digital Systems	WP	3	MP		PL: 0 SL: 1
SCL		Laboratory Sensor Characterization	WP	3	MP		PL: 0 SL: 1

K.-Ziffer: Kennziffer; P: Pflichtmodul, WP: Wahlpflichtmodul, W: Wahlmodul; CP: Credit Points; MP: Modulprüfung, TP: Teilprüfung, KP: Kombinationsprüfung; PL: Prüfungsleistung (= benotet), SL: Studienleistung (= unbenotet)

2.3 Spezialisierung (Specialization), Wahlmodule (Elective Modules), 30 CP

Es sind mindestens 30 CP zu erbringen. Wahlmodule haben einen Umfang von 3 oder 6 CP, das heißt es gibt mehrere Kombinationsmöglichkeiten, um die Summe von 30 CP zu erreichen. Studierende können 2 Module mehr als nötig absolvieren, es fließen jedoch ausschließlich Module im Umfang von 30 CP in die Gesamtnote ein. Das jeweilige Wahlangebot wird rechtzeitig vor Beginn des Semesters im entsprechenden Modulhandbuch des Masterstudiengangs „Elektrotechnik und Informationstechnik“ ausgewiesen. Der Fachbereich gewährleistet dabei die Passung des semesterweise wechselnden Wahlangebots mit den Vorgaben dieser Prüfungsordnung unter Berücksichtigung des § 3 und des AT MPO.

K.-Ziffer	Modultitel, deutsch	Modultitel, englisch	Modultyp P/WP/W	CP	MP/TP/KP	Aufteilung der CP bei TP	PL/SL (Anzahl)
VW-6-1	Vertiefungs- wahlmodul 6-1	Focus Area Elective Module 6-1	W	6	MP (LV)		PL: 1 SL: 0
VW-6-2	Vertiefungs- wahlmodul 6-2	Focus Area Elective Module 6-2	W	6	MP (LV)		PL: 1 SL: 0
VW-6-3	Vertiefungs- wahlmodul 6-3	Focus Area Elective Module 6-3	W	6	MP (LV)		PL: 1 SL: 0
VW-6-4	Vertiefungs- wahlmodul 6-4	Focus Area Elective Module 6-4	W	6	MP (LV)		PL: 1 SL: 0
VW-6-5	Vertiefungs- wahlmodul 6-5	Focus Area Elective Module 6-5	W	6	MP (LV)		PL: 1 SL: 0
VW-3-1	Vertiefungs- wahlmodul 3-1	Focus Area Elective Module 3-1	W	3	MP (LV)		PL: 1 SL: 0
VW-3-2	Vertiefungs- wahlmodul 3-2	Focus Area Elective Module 3-2	W	3	MP (LV)		PL: 1 SL: 0
VW-3-3	Vertiefungs- wahlmodul 3-3	Focus Area Elective Module 3-3	W	3	MP (LV)		PL: 1 SL: 0
VW-3-4	Vertiefungs- wahlmodul 3-4	Focus Area Elective Module 3-4	W	3	MP (LV)		PL: 1 SL: 0
VW-3-5	Vertiefungs- wahlmodul 3-5	Focus Area Elective Module 3-5	W	3	MP (LV)		PL: 1 SL: 0
VW-3-6	Vertiefungs- wahlmodul 3-6	Focus Area Elective Module 3-6	W	3	MP (LV)		PL: 1 SL: 0
VW-3-7	Vertiefungs- wahlmodul 3-7	Focus Area Elective Module 3-7	W	3	MP (LV)		PL: 1 SL: 0
VW-3-8	Vertiefungs- wahlmodul 3-8	Focus Area Elective Module 3-8	W	3	MP (LV)		PL: 1 SL: 0
VW-3-9	Vertiefungs- wahlmodul 3-9	Focus Area Elective Module 3-9	W	3	MP (LV)		PL: 1 SL: 0
VW-3-10	Vertiefungs- wahlmodul 3-10	Focus Area Elective Module 3-10	W	3	MP (LV)		PL: 1 SL: 0

K.-Ziffer: Kennziffer; P: Pflichtmodul, WP: Wahlpflichtmodul, W: Wahlmodul; CP: Credit Points; MP: Modulprüfung, TP: Teilprüfung, KP: Kombinationsprüfung; PL: Prüfungsleistung (= benotet), SL: Studienleistung (= unbenotet); LV: Lehrveranstaltung

Anlage 3: Weitere Prüfungsformen

Zusätzlich zu den in §§ 8 ff. des AT BPO genannten Prüfungsformen können folgende Prüfungsformen im Studienverlauf ebenfalls auftreten:

- Versuchsberichte: Versuchsdurchführung mit schriftlicher Ausarbeitung.
- Portfolio gemäß § 8 Absatz 8 AT: Versuchsdurchführungen, Protokolle von Versuchen, Befragungen zu Versuchen.